




Fit for diversity

Seminar

Bei einer internationalen Jugendbegegnung treffen junge Menschen aufeinander, die sich nicht nur in ihrer Nationalität unterscheiden. Wie unterschiedlich sie sind, wird deutlich, wenn man den Blick auf das Geschlecht, die Religion, die ethnische Zugehörigkeit, die Sprache, den Musikstil oder die soziale Herkunft richtet. Um der Individualität der Jugendlichen gerecht zu werden, sollen sie dazu befähigt werden, verschiedene Differenzlinien wahrzunehmen und lernen, mit Stereotypen, Vorurteilen, Macht und Diskriminierung konstruktiv umzugehen.



Seminar für Fachkräfte des deutsch-polnischen Jugendaustausches
29. MAI – 1. JUNI 2019, HAMBURG

“Fit for Diversity“ vermittelt Grundlagen diversitätsbewusster Arbeit und praktisch anwendbare Methoden. Während der Fortbildung erproben die Teilnehmenden gemeinsam verschiedene Übungen, reflektieren diese und entwickeln sie für ihren eigenen Bedarf weiter. Die Materialien zielen nicht nur auf Lerneffekte bei Jugendlichen, sondern rücken auch die Haltung der Pädagogen/-innen und Lehrkräfte in den Mittelpunkt.




VIELFALT


Inhalte:




Diversität? Bewusstsein für die soziale und kulturelle Vielfalt im Jugendaustausch und in der Gesellschaft.




Öfter mal die Brille tauschen! Oder wie gelingt es, Teilnehmende nicht nur auf ihre Nationalität oder nationale Kulturstandards zu reduzieren?




Schubladendenken und andere Stolpersteine im Umgang mit Vielfalt im Jugendaustausch.



Erfahrungen sammeln: Methoden erproben und reflektieren.



Eine diversitätsbewusste Haltung entwickeln! Vielfalt wahrnehmen. Gleichwertigkeit praktizieren.



Und wie weiter? Entwicklung konkreter Schritte, um eine diversitätsbewusste Perspektive in den eigenen Jugendaustausch zu übernehmen.





Zielgruppe

Lehrer/-innen, Jugendbildungsreferent/-innen, pädagogische Fachkräfte, die im deutsch-polnischen Jugendaustausch arbeiten. Deutsch-Polnische Tandems mit bestehenden Austauschpartnerschaften werden bevorzugt zur Teilnahme zugelassen.



Sprache

Das Training wird auf Deutsch und Polnisch gehalten und simultan übersetzt.



Kosten

Der Teilnahmebeitrag beträgt 70 Euro für Programm, Unterkunft in Zweibettzimmern und Verpflegung. Die Reisekostenerstattung erfolgt gemäß DPJW-Reisekostenrechner (→ Berechnen Sie hier die Reisekosten).



Veranstaltungsort

Elsa Brändström Haus
Internationales Bildungs- und Tagungshaus
Kösterbergstraße 62, 22587 Hamburg

TRAINER/-INNEN:



Anna Huminiak, freiberufliche Trainerin und Koordinatorin der Bildungsprojekte im Bereich Interkulturelles Lernen, Vielfalt und Antidiskriminierung, Warschau.



Stephan Schwierien, freiberuflicher Bildungsreferent und Trainer im Bereich Internationale Jugendarbeit, Nürnberg.

KONTAKT:

Magdalena Zatylna

E-Mail: magdalena.zatylna@dpjw.org

Tel.: +49-331 / 284-79-40



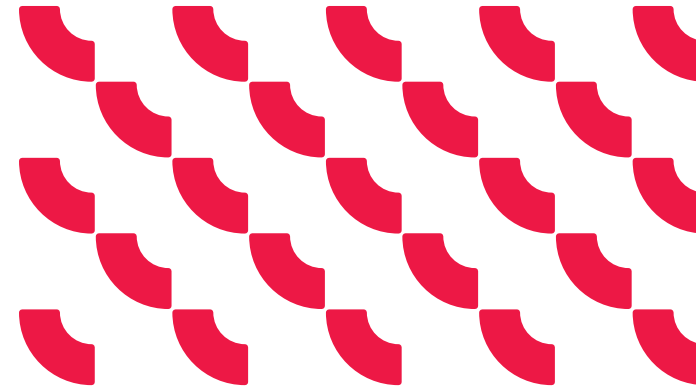
Anmeldung

Bitte füllen Sie das Onlineformular bis zum **29. MÄRZ 2019** aus.

PROGRAMM:

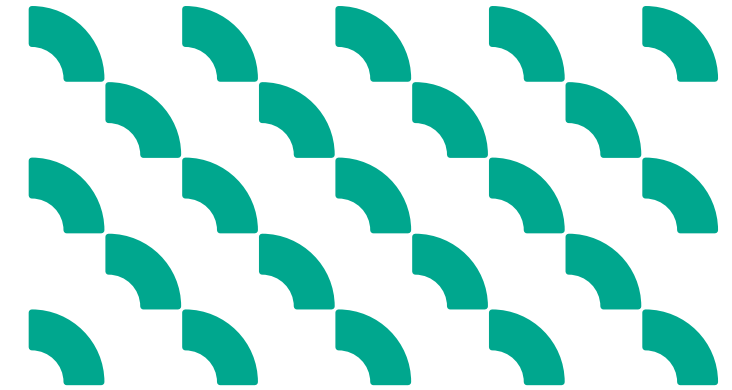
Tag 1

- Anreise bis 14 Uhr
- Begrüßung und Kennenlernen
- Programmvorstellung
- Einführung in Non-formale Bildung



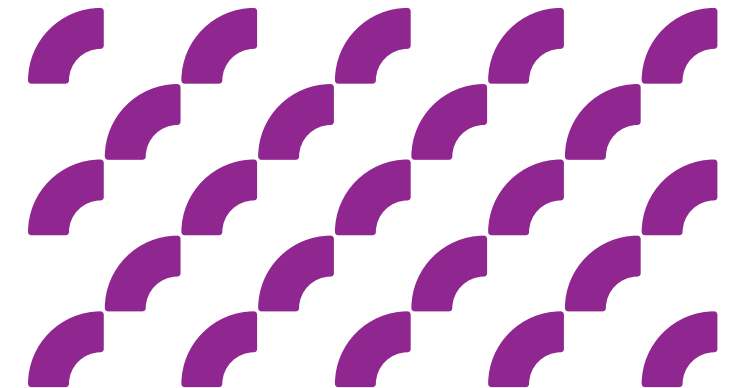
Tag 3

- Mit Fremdheit konstruktiv umgehen. Methodenworkshop
- Raum für Vielfalt und Konflikte öffnen. Methodenworkshop
- Vielfalt erkunden. Eine Stadtrallye.



Tag 2

- Vielfalt sehen. Perspektivwechsel nicht nur im Jugendaustausch. Einführung und Methodenworkshop
- Stereotype und Zuschreibungen bewusst machen. Methodenworkshop
- Interkultureller Abend: Bewährte oder veraltete Praxis?



Tag 4

- Und wie geht's weiter? Transfer in die eigene Arbeit
- Evaluation
- Abreise ab 14 Uhr



Deutsch-Polnisches Jugendwerk
Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży



**VIELFALT
RÓŻNORODNOŚĆ**